

Allgemeine Geschäftsbedingungen

PRÄAMBEL:

Die Verwendung der männlichen Formen dient der besseren Lesbar- und Verständlichkeit. Gemeint sind in allen Fällen männliche und weibliche Personen. Dies gilt auch für sämtliche anderen Inhalte der Webseite.

I. Allgemeines

1. Die nachfolgenden allgemeinen Liefer- und Geschäftsbedingungen (im folgenden „AGB“ genannt) gelten für alle von Herrn Mag.art Mag.iur Albert Fortell (auch "das-videoportrait.at"), im folgenden Auftragnehmer genannt, durchgeführten Aufträge, Angebote, Lieferungen und technischen, gestalterischen, (bild-) journalistischen und redaktionellen Leistungen, sowie die Vermietung, entgeltlichen oder unentgeltlichen zeitweisen Überlassung von technischen Geräten im Zusammenhang mit, bzw. zur Herstellung jedweder Film und Videowerke (im folgenden „Filmwerk“ genannt).

2. Sie gelten als vereinbart mit Auftragserteilung von "das-videoportrait.at" durch den Auftraggeber / Kunden (im folgenden Auftraggeber oder Kunde genannt), spätestens jedoch mit der Verwertung, bzw. Benutzung in jedweder Form.

3. Wenn der Auftraggeber den AGB widersprechen will, ist dieses schriftlich noch vor Unterschrift der Auftragsvergabe zu erklären. Abweichend, vom Auftragnehmer nicht unterschriebenen Geschäftsbedingungen des Auftraggebers wird hiermit widersprochen. Abweichende Geschäftsbedingungen des Auftraggebers erlangen keine Gültigkeit, es sei denn, dass "das-videoportrait.at" diese schriftlich anerkennt.

4. Die AGB gelten im Rahmen einer laufenden Geschäftsbeziehung auch ohne ausdrückliche Einbeziehung und für alle zukünftigen Aufträge, Angebote, Lieferungen und Leistungen von "das-videoportrait.at".

II) Zustandekommen des Vertrages

1) Die Regelungen über den Vertragsabschluss gelten via E-Mail, Fax, oder persönlicher Vorlage. Telefonische Übereinkünfte (mündliche) gelten dann, wenn das Gespräch inhaltlich schriftlich festgelegt und von Auftraggeber, sowie Auftragnehmer unterschrieben wird.

2) Ein Vertrag mit Albert Fortell, bzw. "das-videoportrait.at" kommt erst mit Zusendung/Vorlage der Vertragsunterlagen und Bestätigung dieser, durch den Kunden zustande.

3) Der Vertrag wird abgeschlossen mit:

Hr. Mag.art Mag.iur. Albert Fortell/"das-videoportrait.at"
Huleschgasse 51190 Wien
UID Nr. AT U56321046

4) Sämtliche Angebote von "das-videoportrait.at" erfolgen freibleibend.

5) Entwürfe, Exposés, Treatments, Manuskripte, Storyboards, Drehbücher, Leistungsbeschreibungen usw., Angebote oder Schriftstücke von Herrn Fortell, bzw. "das-videoportrait.at", können nur annähernd maßgebend sein. „Das-videoportrait.at“ behält sich vor, anstelle von vereinbarten Leistungen oder Gegenständen solche zu liefern, die der fortschreitenden Entwicklung entsprechen, wenn die technische oder inhaltliche Leistung nahezu erreicht oder übertroffen wird.

III) Preise - Zahlungsbedingungen - Fälligkeiten - Storno

1. Alle Preise exklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer.
2. Bei Dreharbeiten und Besprechungsterminen außerhalb Wiens können anteilige Reisespesen für das Team anfallen.
3. Alle sich aus dem Vertrag zwischen "das-videoportrait.at" und dem Auftraggeber ergebenden Zahlungsverpflichtungen gelten als in Euro vereinbart.
- 4) Soweit zwischen Vertragsabschluss und vereinbartem oder tatsächlichem Lieferdatum mehr als sechs Monate liegen, gelten die zur Zeit der Lieferung oder Bereitstellung gültigen Preise; diese dürfen jedoch nicht mehr als 15% über dem ursprünglich vereinbarten Preis liegen.

5) VERSCHIEBUNG DES TERMINS:

5/1) Wetterbedingte Verschiebungen des Drehs (Weterrisiko) sind in den kalkulierten Produktionskosten üblicherweise nicht enthalten. Sofern schriftlich nicht anders vereinbart, werden aus diesem Titel anfallende Mehrkosten nach belegtem Aufwand zzgl. Mwst. in Rechnung gestellt.

5/2) Durch den Auftraggeber /Auftragnehmer kurzfristig ausgelöste Terminverschiebungen (z.B. Erkrankung, berufliche und/oder familiäre Verhinderung, udgl.) sind grundsätzlich unentgeltlich möglich, insofern es sich nicht um bereits angefallene Reisekosten und/oder durch die Terminverschiebung noch entstehende Zusatzkosten handelt (z.B. Umbuchungsgebühren für Verkehrsmittel, No-show-Aufwände für Unterbringungen , bereits getätigte Anzahlungen für Kamera Teams udgl.). Sollten die Verschiebungen durch den Auftragnehmer bedingt sein, so trägt er alleine die Verantwortung für vorhin getätigte Kosten.

6) Anzahlung:

6/1) Der Auftraggeber leistet zum Zeitpunkt der Unterschriftsleistung eine Anzahlung in Höhe von 50% der in der Vereinbarung festgelegten Auftragssumme. Sollte sich während der Produktion der Auftraggeber zu einer Ausdehnung der gewünschten Leistungen entschließen und es produktionstechnisch auch möglich sein, so erhöht sich die Anzahlung um 50% der hinzugekommenen und vereinbarten Auftragssumme.

6/2) Eine Ausdehnung des Leistungsangebotes ist, sofern es die Produktionsabläufe zulassen (Kamerateam, Drehorte etc) grundsätzlich möglich. Die Erweiterung muss schriftlich festgelegt werden und (siehe 5/1) mit dem daraus resultierenden Mehrbetrag durch eine ebenfalls 50% Anzahlung abgedeckt werden. Die weitere Anzahlung hat unmittelbar, längstens aber hat binnen zwei Tagen zu erfolgen.

6/3) Der Produktionsablauf beginnt mit Eingang der Anzahlung (Bankbestätigung, tatsächlicher Eingang am Konto des Auftragnehmers, Erhalt eines Barbetrages und schriftlicher Bestätigung dessen durch den Auftragnehmer)

7) Zahlung / Rechnungslegung

8) Nach Endabnahme durch den Kunden und Rechnungslegung, hat die Zahlung unmittelbar nach Rechnungserhalt, ohne Abzug zu erfolgen.

9) „Das-videoportrait.at“ / Herr Fortell ist berechtigt mit der Rechnung ein Zahlungsziel zu setzen, bei dessen Überschreitung der Auftraggeber in Verzug gerät. Bei nicht fristgerechter Zahlung ist "das-videoportrait.at"/Hr. Fortell berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 3% über dem Diskontsatz der österr. Nationalbank, jedoch mindestens 9% p.a. zu verlangen.

10) Zahlungseinstellung / Konkurs etc :

10/1) Der Auftraggeber ist verpflichtet Zahlungseinstellung, Vergleichs- oder Konkursanmeldungen während einer laufenden Produktion "das-videoportrait.at" / Hr. Fortell unverzüglich mitzuteilen. In diesem Fall ist der "das-videoportrait.at" berechtigt weitere Leistungen von einer angemessenen Sicherheitsleistung abhängig zu machen, die "das-videoportrait.at" für den gesamten geschuldeten Betrag absichert. Wird keine Sicherheit in angemessener Form erbracht, ist "das-videoportrait.at" berechtigt vom Vertrag zurück zu treten. Im Falle der Zahlungsunfähigkeit des Kunden – egal aus welchem Grund – ist "das-videoportrait.at" berechtigt, sich aus solchen Sicherheiten zu befriedigen, die der Kunde aus anderen Geschäftsbeziehungen mit dem "das-videoportrait.at" auf diese Unternehmen übertragen hat. Dies bezieht sich insbesondere auf die Verwertung von zur Sicherheit übergebenen bzw. übertragenen Gegenständen und übertragenen Auswertungsrechten. Eine bereits getätigte Anzahlung verfällt zu Gunsten von "das-videoportrait.at".

10/2) Bisher erbrachte Lieferungen und Leistungen werden in Rechnung gestellt. Die Eigentumsrechte an sämtlichen Waren und Lieferungen, sowie sämtliche Rechte an erbrachten technischen, geistigen, gestalterischen, journalistischen und redaktionellen Leistungen, insbesondere jegliche Nutzungsrechte an audiovisuellem-, fotografischem und schriftlichem Material (Filmwerke), verbleiben bis zur vollständigen Bezahlung des gesamten vereinbarten Kaufpreises, aller Honorare, Spesen, Auslagen, Zusatz- und Nebenkosten bei "das-videoportrait.at".

11) Aufrechnung - Minderung - Mängelrüge

Der Kunde ist zur Aufrechnung, Zurückhaltung oder Minderung, auch wenn Mängelrügen oder Gegenansprüche geltend gemacht werden, nur berechtigt, wenn die Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt wurden oder unstreitig sind. Noch ausstehende Gutschriften berechtigen den Kunden nicht, Zahlungen zurück zu halten. Der Kunde ist zur Ausübung eines Zurückhaltungsrechts nur insoweit berechtigt, als sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.

12) Storno:

Die Anzahlung wird bis 14 Tage vor Beginn des vereinbarten Vor-Interview-Termins nach Abzug eventuell anfallender Kosten für das Kamera Team (Zeitreservierung), voll erstattet

Stornokosten für Kamera-Team, Schnittplatz, Produktionsassistenz hinauslaufende Ausgaben werden nach den tatsächlich anfallenden Kosten berechnet. Auf Wunsch wird dem Auftraggeber ein Nachweis dieser Kosten erbracht.

Sollte die Buchung 14 Tage, oder kürzer vor dem Produktionsbeginn liegen, wird die Stornozeit von der Hälfte der Tage vor dem Produktionsbeginn berechnet nach tatsächlichem Anfall in Rechnung gestellt.

In Fällen höherer Gewalt (vis maior) - wenn das schadenverursachende Ereignis von außen einwirkt, also seinen Grund nicht in der Natur der gefährdeten Sache hat (objektive Voraussetzung) und das Ereignis auch durch die äußerst zumutbare Sorgfalt weder abgewendet noch unschädlich gemacht werden kann (subjektive Voraussetzung) - wird in jedem Fall ein Betrag von € 1000.- aus der Anzahlung einbehalten. Damit sind alle im Zusammenhang mit Vorkosten der Produktion entstandenen Ausgaben abgedeckt.

Zur Definition von Höherer Gewalt zählen auch dieser dieser nahe kommende Ereignisse wie Streik, Ausfall oder Störung von technischen Geräten und Maschinen, sowie ein Ausfall oder Erschwernis der Rohmateriallieferungen. Diese Störungen verlängern verbindliche Lieferfristen um ihre jeweilige Dauer, bzw. verlängern Termine um ihre jeweilige Dauer.

13) Rücktrittsrecht

Das-videoportrait.at" behält sich das Recht vor, auch nach Vertragsabschluss, die Produktion von Videos aus Gründen, die für das Unternehmen eine Vertragsdurchführung unzumutbar machen, abzulehnen.

III) V. Leistungsumfang, Gefahrenübergang, Erfüllung

1. Alle Versendungen und Rücksendungen von technischem Gerät oder jedweden sonstigen Erzeugnissen / Leistungen, wie z.B. Filmwerke und Datenträger, erfolgen auf Gefahr des Auftraggebers. Dies gilt auch, wenn der Transport mit Fahrzeugen von "das-videoportrait.at" durchgeführt wird und solange sich die Waren auf dem Transportweg befinden.
2. Die Gefahr geht auch dann auf den Auftraggeber über, wenn frachtfreie Lieferung vereinbart ist.
3. Wird auf Wunsch des Auftraggebers der Versand oder die Zustellung verzögert, geht die Gefahr vom Bestehen der Versandbereitschaft an auf den Auftraggeber über.
4. „Das-videoportrait.at“ ist berechtigt, Leistungen durch Subunternehmer erbringen zu lassen.

IV) Haftung - Schadensersatz - Urheberrechtliche Haftung - Kunden Obligationen

1. Für Schadensersatz, gleich aus welchem Rechtsgrund, haftet "das-videoportrait.at" nur bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit und Fehlen einer zugesicherten Eigenschaft.

In allen anderen Fällen haftet "das-videoportrait.at" nur dann, wenn wesentliche Vertragspflichten (Kardinalspflichten) verletzt sind.

Wesentliche Vertragspflichten sind Pflichten, die der Vertrag "das-videoportrait.at" nach seinem Inhalt zur Erreichung des Vertragszwecks auferlegt, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.

Der Schadensersatz ist somit auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden begrenzt. Ein Ausgleich von atypischen oder nicht vorhersehbaren Schäden findet nicht statt.

2. Mit der Ablieferung des Filmwerkes geht das Risiko für die Kopierunterlagen an den Auftraggeber über, auch wenn das Filmwerk nach individueller Absprache noch eine Zeit lang von "das-videoportrait.at", oder bei einer von Herrn Fortell beauftragten Stelle gelagert, bzw. in einer „cloud“, oder auf einem sonstigen Datenträger (Festplatte, USB etc), gespeichert wird.

2. Urheberrechtliche Haftung durch den Auftraggeber

2/1. Der Auftraggeber trägt das volle und alleinige Risiko der urheberrechtlichen und (schutz-) rechtlichen Zulässigkeit des erteilten Auftrags und stellt "das-videoportrait.at" in allen Fällen von der Inanspruchnahme dritter Rechtsinhaber frei.

2/2. „Das-videoportrait.at“ übernimmt keine Haftung für die Verletzung von Rechten abgebildeter Personen oder Objekte, es sei denn, es wird ein entsprechend unterzeichnetes Release-Formular / Disclaimer beigefügt.

2/3. Der Erwerb von Nutzungsrechten über das fotografische Urheberrecht hinaus, sowie die Einholung von Veröffentlichungsgenehmigungen bei Sammlungen, Museen etc. obliegt dem Auftraggeber.

2/4. Der Auftraggeber trägt die Verantwortung für Begleittext sowie die sich aus der konkreten Veröffentlichung und Nutzung ergebenden Sinnzusammenhänge.

2/5. Der Auftraggeber übernimmt die Verantwortung dafür, dass er über die vollen Verfügungsrechte über jenes Material verfügt, welches das-Videoportrait.at zur Weiterverarbeitung zur Verfügung gestellt wird. Der Auftraggeber stellt "das-Videoportrait.at" frei von jeder Haftung, die die Verletzung von Urheber- oder Nutzungsrechten von bereit gestelltem Fremdmaterial betreffen.

V) Urheberrechte - Nutzungsrechte

1. Das Urheberrecht gem. § 38/1 Urh.G. und sämtliche Nutzungsrechte an allen erbrachten Filmwerken, Lieferungen und Leistungen liegen bei Herrn Albert Fortell, bzw. "das-videoportrait.at".

2. „Das-videoportrait.at“ erteilt dem Auftraggeber nur gem. vorheriger schriftlicher Vereinbarung und unter Vorbehalt der vollständigen Bezahlung des gesamten Honorars, sowie aller Spesen, Auslagen, Zusatz- und Nebenkosten, die folgenden (einfachen) Nutzungsrechte: das Recht zur Verbreitung, das Recht zur Vermietung und zum Verleih, das Recht zur öffentlichen und privaten Wiedergabe.

3. Die Übertragung ausschließlicher Nutzungsrechte, sind gesondert zu vereinbaren und eventuell kostenpflichtig.

4. „Das-videoportrait.at“ behält in jedem Fall ein eingeschränktes Nutzungsrecht an dem von Ihm produzierten Filmwerks und dem Drehmaterial und zwar in dem Sinne, dass er das Bildmaterial zur Demonstration des eigenen Leistungsbeweises verwerten und nutzen darf. Abweichungen davon bedürfen der Schriftform und müssen von beiden Geschäftspartnern unterschrieben werden (auch in Form eines Memos).

Recht am Bild / Nutzungsrecht der Person Albert Fortell:

Wenn Herr Fortell als Gesprächspartner im Bild vorkommt, so erklärt der Auftraggeber ausdrücklich, die Teile mit Herrn Fortell im Bild nur für das ursprünglich vorgesehene Produkt „das-videoportrait.at“ zu benützen. Eine Verwendung in anderen Produktionen, neu geschnittenen Fassungen, die dem ursprünglichen Ansinnen der Produktion entgegenstehen, eine Weitergabe an andere Produktionen etc. ist nicht gestattet. In diesen Fällen behält sich Herr Fortell rechtliche Konsequenzen vor. Andere Bestimmungen der AGB's

5. Mitwirkungspflicht des Kunden

5/1: Der Kunde verpflichtet sich, das "das-videoportrait.at" Produktionsteam bei der Produktion von Kommunikationsmitteln durch uneingeschränkte Mitwirkung gemäß den Anweisungen von Herrn Fortell, oder einer von ihm beauftragten Person zu unterstützen und an den mit "das-videoportrait.at" vereinbarten Produktionszeiten am Produktionsort zur Verfügung zu stehen. Der Produktionsort befindet sich an den Plätzen und Räumlichkeiten, die nach Vereinbarung in den Vorgesprächen, festgelegt worden sind.

5/2: Der Auftraggeber verpflichtet sich selbige in einem für die Produktion geeigneten, sauberen und aufgeräumten Zustand bereit zu halten. Sollte das Produktionsteam der Gesellschaft eine Produktion mit dem Kunden nicht durchführen können, weil der Kunde entweder nicht zur vereinbarten Zeit zur Verfügung steht oder die Plätze und Räumlichkeiten nicht in geeigneter Form vorbereitet wurden, ist die "das-videoportrait.at" von der Leistungspflicht entbunden. Der Kunde ist dennoch verpflichtet, die vertraglich vereinbarten Zahlungen zu leisten. Die Gesellschaft realisiert nur dann eine Ersatzproduktion, wenn der Kunde die damit verbundenen Zusatzaufwendungen im Voraus bezahlt.

VI) Datenschutz

Sofern innerhalb des Internetangebotes die Möglichkeit zur Eingabe persönlicher oder geschäftlicher Daten (Emailadressen, Namen, Anschriften) besteht, so erfolgt die Preisgabe dieser Daten seitens des Nutzers auf ausdrücklich freiwilliger Basis.

Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung des jeweiligen Autors bzw. Produktionsverantwortlichen.

Die Nutzung unserer Webseite ist in der Regel ohne Angabe personenbezogener Daten möglich. Soweit auf unseren Seiten personenbezogene Daten (beispielsweise Name, Anschrift oder E-Mail-Adressen) erhoben werden, erfolgt dies, soweit möglich, stets auf freiwilliger Basis. Diese Daten werden ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung nicht an Dritte weitergegeben.

Wir weisen darauf hin, dass die Datenübertragung im Internet (z.B. bei der Kommunikation per E-Mail) Sicherheitslücken aufweisen kann. Ein lückenloser Schutz der Daten vor dem Zugriff durch Dritte ist nicht möglich.

Der Nutzung von im Rahmen der Impressumspflicht veröffentlichten Kontaktdaten durch Dritte zur Übersendung von nicht ausdrücklich angeforderter Werbung und Informationsmaterialien wird hiermit ausdrücklich widersprochen. Die Betreiber der Seiten behalten sich ausdrücklich rechtliche Schritte im Falle der unverlangten Zusendung von Werbeinformationen, etwa durch Spam-Mails, vor.



Sofern innerhalb des Internetangebotes die Möglichkeit zur Eingabe persönlicher oder geschäftlicher Daten (Emailadressen, Namen, Anschriften) besteht, so erfolgt die Preisgabe dieser Daten seitens des Nutzers auf ausdrücklich freiwilliger Basis.

Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung von Herrn Fortell, oder seines Bevollmächtigten.

IX. Schlussbestimmungen

1. Erfüllungsort ist Wien.
2. Gerichtsstand für alle Ansprüche, auch Scheck- und Wechselprozesse, ist nach Wahl von Herrn Fortell Wien oder der Sitz des Kunden. Es gilt ausschließlich Österreichisches Recht.
3. Sollte eine Bestimmung dieser Geschäftsbedingungen oder eine Bestimmung im Rahmen sonstiger Vereinbarungen zwischen Herrn Fortell und dem Kunden ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit der sonstigen Bestimmungen oder Vereinbarungen nicht berührt. Unwirksame Bestimmungen oder Vereinbarungen sind durch wirksame zu ersetzen, die dem angestrebten wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommen.